

Vereinbarung nach § 92c SGB XI

**zum Rahmenvertrag nach § 75 Abs. 1 SGB XI für die Freie und
Hansestadt Hamburg zur teilstationären Pflege (Tages- und
Nachtpflege) vom 25. September 1997**

zur Umstellung der Pflegesätze zum 01. Januar 2017

zwischen

der AOK Rheinland/Hamburg – Die Gesundheitskasse,
als Landesverband der Krankenkassen in Wahrnehmung der Aufgaben
als Landesverband der Pflegekassen gemäß § 52 Abs. 1 und 4 SGB XI,

der IKK classic,
als Landesverband der Krankenkassen in Wahrnehmung der Aufgaben
als Landesverband der Pflegekassen gemäß § 52 Abs. 1 und 4 SGB XI,

dem BKK-Landesverband NORDWEST,
als Landesverband der Krankenkassen in Wahrnehmung der Aufgaben als
Landesverband der Pflegekassen gemäß § 52 Abs. 1 und 4 SGB XI,

der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)
als Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK)
in Wahrnehmung der Aufgaben eines Landesverbandes der Krankenkassen
gemäß § 36 KVLG 1989,

der Knappschaft,
als Landesverband der Krankenkassen in Wahrnehmung der Aufgaben
als Landesverband der Pflegekassen gemäß § 52 Abs. 1 und 4 SGB XI

sowie

den Ersatzkassen

- Techniker Krankenkasse (TK)
- Barmer GEK
- DAK-Gesundheit
- Kaufmännische Krankenkasse - KKH
- Handelskrankenkasse (hkk)
- HEK - Hanseatische Krankenkasse

gemeinsamer Bevollmächtigter mit Abschlussbefugnis:
Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek)
vertreten durch die Leiterin der vdek- Landesvertretung Hamburg

unter Beteiligung
des Verbandes der privaten Krankenversicherung e.V. und
des Medizinischen Dienstes der Krankenversicherung Nord

sowie

der Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz als zuständigen Träger der Sozialhilfe

und

der Arbeiterwohlfahrt, Landesverband Hamburg e.V.,

dem Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V.,
Landesvertretung Hamburg,

dem Caritasverband für Hamburg e.V.,

dem Deutschen Roten Kreuz, Landesverband Hamburg e.V.,

dem Diakonischen Werk Hamburg, Landesverband der Inneren Mission e.V.,

dem PARITÄTISCHEN Wohlfahrtsverband Hamburg e.V.,

dem Zentralverband Hamburger Pflegedienste e.V.

I. Allgemeines

Die Umstellung von Pflegestufen zu Pflegegraden zum 1. Januar 2017 erfolgt gemäß Umstellungstabelle in der Anlage. Zu diesem Stichtag wird der Personalrichtwert entsprechend im § 20a Abs. 2 des Rahmenvertrags nach § 75 SGB XI zur teilstationären Pflege angepasst.

1. Der Personalrichtwert im Funktionsbereich Pflege beträgt ab dem 1. Januar 2017 1:4 (ohne Betreuungskräfte gem. § 43b (vormals § 87b) SGB XI).
2. Der Sachkostenanteil an den Pflegesätzen beträgt 20 %.
3. Fahrtkosten werden separat vereinbart und sind nicht in den Pflegesätzen enthalten.

II. Berechnung des Pflegesatzes Pflegestufe I als Grundlage für die Überleitung in Pflegegrade:

$$\begin{array}{r} \text{Derzeitiger Pflegesatz Pflegestufe I} \times 0,8 \times 4,5 \\ \hline 4 \\ + \quad \text{Derzeitiger Pflegesatz Pflegestufe I} \times 0,2 \\ = \quad \text{Pflegegrad 2 neu} \end{array}$$

Im Rahmen einer Pflegesatzverhandlung kommt eine ggf. zu vereinbarende Steigerungsrate dazu.

III. Inkrafttreten und Laufzeit

Diese Vereinbarung tritt am 1. Mai 2016 in Kraft und endet am 31. März 2017, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

Hamburg, den 30. April 2016

AOK Rheinland/Hamburg
– Die Gesundheitskasse

IKK classic

BKK-Landesverband NORDWEST
zugleich für die SVLFG als LKK

Knappschaft

Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek)
Die Leiterin der vdek-Landesvertretung
Hamburg

Behörde für
Gesundheit und Verbraucherschutz

Arbeiterwohlfahrt,
Landesverband Hamburg e.V.,

Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V.,
Landesvertretung Hamburg

Caritasverband für Hamburg e.V.

Deutsches Rotes Kreuz,
Landesverband Hamburg e.V.

Diakonisches Werk Hamburg,
Landesverband der Inneren Mission e.V

PARITÄTISCHER Wohlfahrtsverband
Hamburg e.V.

Zentralverband Hamburger Pflegedienste e.V.

Anlage

zur Vereinbarung nach § 92c SGB XI zum Rahmenvertrag nach § 75 Abs. 1 SGB XI für die Freie und Hansestadt Hamburg zur teilstationären Pflege (Tages- und Nachtpflege) vom 25. September 1997 zur Umstellung der Pflegesätze zum 01. Januar 2017

Umstellungstabelle

Pflegevergütung		
Pflegestufe I		0,00 €
Pflegekostenanteil	80%	0,00 €
Sachkostenanteil	20%	0,00 €
neuer Personalanhaltswert	1 : 4,00	
bisheriger Personalanhaltswert	1 : 4,50	
neuer Pflegekostenanteil		0,00 €
+ Sachkosten		0,00 €
Pflegegrad 2		0,00 €
Pflegegrad	ÄZ	
Pflegegrad 1	0,95	0,00 €
Pflegegrad 2	1	0,00 €
Pflegegrad 3	1,05	0,00 €
Pflegegrad 4	1,1	0,00 €
Pflegegrad 5	1,15	0,00 €